

Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss	02.07.2013
--	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	358/2013-3
Stand	14.06.2013

Betreff Anfrage der FDP-Fraktion vom 11.06.2013 betr. Sommer-Hochwasser 2013 - Beteiligung der Stadt Bornheim

Sachverhalt

Die Anfrage der FDP-Fraktion vom 11.06.2013 betr. Sommer-Hochwasser 2013 wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wann wurde die Stadt Bornheim durch die Bezirksregierung Köln über die Beteiligung der Feuerwehr der Stadt Bornheim am Hochwasser-Einsatz informiert?

Antwort:

Durch den Kreisbrandmeister wurde am 07.06.2013 im Verlauf des Vormittags an die Bezirksregierung die generelle Einsatzbereitschaft der Bereitschaft IV (Teilbereich des Rhein-Sieg-Kreises) gemeldet. Diese Meldung wurde den Wehrführern zur Mitkenntnis übersandt. Eine Einsatzankündigung erfolgte über den Kreisbrandmeister/Leitstelle des Rhein-Sieg-Kreises an den Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim am 09.06.2013 gegen 14.00 Uhr.

Frage 2:

Wann hat die Wehrführung der Stadt Bornheim welche Mitglieder der Feuerwehr in Alarmbereitschaft versetzt?

Antwort:

Der Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim hat die Löschgruppenführer der Löschgruppen Sechtem, Hemmerich und Waldorf am 09.06.2013 unmittelbar nach dem o.g. Telefonat mit der Leitstelle des Rhein-Sieg-Kreises über die Bereitstellung von jeweils drei Feuerwehrmännern (SB) für einen Einsatz innerhalb der nächsten 12 Stunden informiert.

Frage 3:

Welche Einsatzkräfte und Fahrzeuge der Stadt Bornheim sind wann zur überörtlichen Hilfe ausgerückt?

Antwort:

Am 10.06.2013 erfolgte die konkrete Alarmierung für den Einsatz um 01.50 Uhr über Funkmeldeempfänger an die drei vorab informierten Löschgruppen. Gegen 03:00 Uhr rückten vier Feuerwehrmänner (SB) der Löschgruppe Hemmerich, vier Feuerwehrmänner (SB) der Löschgruppe Waldorf und drei Feuerwehrmänner (SB) der Löschgruppe Sechtem mit dem Löschgruppenfahrzeug (LF 8/6) der Löschgruppe Hemmerich und dem Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) der Löschgruppe Sechtem zum Sammelpunkt in St. Augustin aus.

Frage 4:

Wie wurden die Einsatzkräfte auf diesen mehrtägigen Einsatz außerhalb des Stadtgebietes vorbereitet?

Antwort:

Eine spezielle Schulung bzw. Vorbereitung auf diesen Einsatz wurde nicht durchgeführt. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim werden im Einsatzgebiet entsprechend ihrer Ausbildung im feuerwehrtechnischen Bereich eingesetzt.

Frage 5:

Welche Kosten werden die Stadt Bornheim durch diesen Einsatz entstehen und wie sind diese gedeckt?

Antwort:

Welche Kosten durch den Einsatz entstanden sind und deren Deckung können erst nach Beendigung des Einsatzes ermittelt werden.

Anlagen zum Sachverhalt

Anfrage